

Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: **BV 23/4420**

Fachbereich	Datum
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	28.06.2023

Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Stadtrat	13.07.2023	Ö

Geschlossene Kanalsanierungen / Reparaturmaßnahmen 2023; hier: Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Die Kanalreparaturen in geschlossener Bauweise erfolgen in diesem Jahr in Niederlahnstein in den Straßen Horchheimer Höll, C.-S.-Schmidt-Straße, Industriestraße, Ernst-Dänzer-Straße, Koblenzer Straße, Kölner Straße, Didierstraße, Fritz-Erler-Straße, Blücherstraße und Im Drittel. Insgesamt werden 31 Haltungen mit einer Gesamtlänge von ca. 1.200 m und 9 Schachtbauwerke saniert. Dabei werden u.a. punktuell einragende Anschlussstutzen abgefräst, Muffen und Risse verpresst, Hohlräume verfüllt sowie Kurzliner eingesetzt.

Wie in den vergangenen Jahren wurde die Ausschreibung gemeinschaftlich mit anderen Verbandsgemeinden im Gebiet des Rhein-Lahn-Kreises durchgeführt, um durch das deutlich größere Leistungsvolumen wirtschaftlichere Ausschreibungsergebnisse gegenüber einer Einzelausschreibung zu erhalten. Federführend für die Ausschreibung war die Verbandsgemeinde Aar-Einrich. Weitere Teilnehmer waren die Verbandsgemeinden Bad Ems-Nassau, Loreley und Nastätten.

Am 04.05.2023 erfolgte die Submission des öffentlichen Ausschreibungsverfahrens. Drei Unternehmen haben ihre Angebote fristgerecht eingereicht.

Die Angebote wurden gemäß § 16 VOB/A formell, technisch und wirtschaftlich geprüft. Es wurde festgestellt, dass die Angebote die formellen Voraussetzungen erfüllen und im Hinblick auf die ausgeschriebenen Leistungen technisch vergleichbar sind. Ein Bieter konnte die geforderten Eignungsnachweise nicht vorlegen und war somit auszuschließen. Ein Bieter gewährt einen Preisnachlass, der in der nachstehenden Aufstellung berücksichtigt ist. Die rechnerische Prüfung der Angebote für die gemeinsame Ausschreibung hat zu folgendem Gesamtergebnis geführt:

Nr.	Bieter	Geprüfte Angebotssumme inkl. Nachlass und 19 % MwSt.	In %
1	Geiger Kanaltechnik GmbH & Co. KG	447.114,30 €	100,0
2	Bieter 2	652.678,94 €	146,0

Die Firma Geiger Kanaltechnik hat nach der Wertung das wirtschaftlich annehmbarste Angebot abgegeben. Die kalkulative Überprüfung ergab, dass die Einheitspreise auf einer untersten Ebene liegen. Der Kostenaufbau des Angebotes und das Verhältnis der Einheitspreise zueinander lassen eine ordnungsgemäße Kalkulation erkennen. Die Firma hat die Auskömmlichkeit ihrer Einheitspreise schriftlich bestätigt.

Geiger Kanaltechnik ist aus vorangegangenen Projekten bekannt und hat dabei einen positiven Eindruck hinterlassen. Das mit der Prüfung beauftragte Büro Kämpfer schlägt vor, den Auftrag für die Reparaturmaßnahmen der gemeinschaftlichen Ausschreibung in Höhe von insgesamt 447.114,20 € an die Firma Geiger Kanaltechnik GmbH & Co. KG, Mainaschaff, zu vergeben.

Der Anteil der Auftragssumme für die Kanalsanierungsmaßnahmen in Lahnstein beträgt nach der vorstehenden Aufstellung **79.957,14 €** brutto.

Es soll eine Beschlussfassung im Stadtrat erfolgen, damit eine Auftragsvergabe vor der Sommerpause erfolgen kann.

Finanzierung:

Die finanziellen Mittel sind im Wirtschaftsplan 2023 des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung im Erfolgsplan unter der Ziffer 3.7 vorhanden.

Auswirkungen Umweltschutz:

Die Sanierung schadhafter Kanäle durch Reparaturmaßnahmen dient dem Schutz von Boden und Trinkwasser sowie der Aufrechterhaltung des ordnungsgemäßen Betriebs des Kanalnetzes.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Kanalreparaturmaßnahmen 2023 im Stadtgebiet Lahnstein wird an die **Firma Geiger Kanaltechnik GmbH & Co. KG, Am Glockenturm 3, 63814 Mainaschaff**, zum Bruttoangebotspreis von **79.957,14 €** erteilt.

(Lennart Siefert)
Oberbürgermeister